

N i e d e r s c h r i f t

zur 7. Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Südeichsfeld am 05.05.2015

Ort: Dienststelle Diedorf, Brückenstraße 3, Sitzungssaal
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:30 Uhr

anwesende Ausschussmitglieder: siehe Anwesenheitsliste

Gäste: Ortschaftsbürgermeister Herr Frank Peterseim
Ortschaftsbürgermeister Herr Manfred Röhrig
Ortschaftsbürgermeister Herr Veit Görsdorf

Gemeinderatsmitglied und –ratsvorsitzender Herr Steffen Oberthür
Gemeinderatsmitglied Herr Roland Oberthür

1 Bürger der Ortschaft Diedorf

Verwaltungsmitarbeiterin Frau Claudia Uthe - Protokollführerin

Ablauf der Beratung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister und Vorsitzender des Ausschusses, Herr Andreas Henning:
- begrüßt die Anwesenden

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister:
- stellt Beschlussfähigkeit sowie ordnungsgemäße Ladung des Ausschusses fest;
bei Sitzungsbeginn sind 6 HA-Mitglieder + Bürgermeister anwesend
(= 7 Stimmberechtigte)

3. Beschlussfassung der Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung der Tagesordnung
4. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 6. Sitzung des Hauptausschusses vom 17.03.2015
5. Beratung und Beschlussfassung: Veräußerung von Grundbesitz Ortschaft Diedorf, Teilstück vor Grundstück Kirchrainstraße 32

6. Beratung und Beschlussfassung: Veräußerung von Grundbesitz (Nachgenehmigung) Ortschaft Diedorf, Teilfläche ehemaliges Esda-Gelände an Herrn Heiko Tierling
7. Beratung und Beschlussfassung: Veräußerung von Grundbesitz (Nachgenehmigung) Ortschaft Diedorf, Teilfläche ehemaliges Esda-Gelände an Herrn Jörg Mehler V+V Esda
8. Erneute Beratung des Antrages des Kirmesvereins Hildebrandshausen aus dem Jahr 2014
9. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 20.05.2015

Abstimmungsergebnis über Tagesordnung:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

4. Genehmigung der Niederschrift der 6. Sitzung des Hauptausschusses vom 17.03.2015

Bürgermeister:

- Protokoll liegt allen Mitgliedern des Hauptausschusses vor
- weist darauf hin, dass Einsichtnahme der Niederschrift des nichtöffentlichen Sitzungsteils jederzeit in Verwaltung möglich ist

Beschluss-Nr. 09-07/2015: Genehmigung der Niederschrift der 6. Sitzung des Hauptausschusses vom 17.03.2015

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

5. Beratung und Beschlussfassung: Veräußerung von Grundbesitz Ortschaft Diedorf, Teilstück vor Grundstück Kirchrainstraße 32 an Jöma GmbH & Co. KG

Bürgermeister:

- führt aus, dass die ehemalige Betriebsstätte der Firma Habö veräußert werden soll
- gestaltet sich schwierig, da keinerlei Grundstücksfläche um Objekt vorhanden ist
- Ansinnen der Firma ist, den Straßenkörper mit zu erwerben
- berichtet, dass sich Straße baulich in bedenklichem Zustand befindet und für den Durchgangsverkehr bereits gesperrt ist
- weiterhin wird Bauvoranfrage für das Objekt HST Tasch erwartet – Sohn möchte Objekt als Wohnhaus erweitern – auch hier könnte Zuordnung der Kirchrainstraße erfolgen
- Zufahrt zur Kfz-Werkstatt bleibt bestehen
- Zustimmung des Ortschaftsrates Diedorf liegt vor

Herr Holger Montag:

- regt an, den unteren Bereich ebenfalls mit zu veräußern

Bürgermeister:

- erklärt auf Anfrage, dass Fa. Habö aus mehreren Firmenteilen besteht, wobei Habö die Betriebsgesellschaft und die im Vertrag genannte Jöma GmbH die Besitzgesellschaft darstellt
- handelt sich um Pauschalpreis + Vermessungs- und Notarkosten

Beschluss-Nr. 10-07/2015: Veräußerung von Grundbesitz
Teilfläche aus Gemarkung Diedorf, Flur 4, Flurstück 71 (Kirchrainstraße)
an Jöma GmbH & Co. KG

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

**6. Beratung und Beschlussfassung: Veräußerung von Grundbesitz
 (Nachgenehmigung)
 Ortschaft Diedorf, Teilfläche ehemaliges Esda-Gelände an Herrn Heiko Tierling**

in Verbindung mit TOP 7

Bürgermeister:

- gibt an, dass Hauptausschuss und Gemeinderat bereits über Thematik informiert sind
- Vertragspartner sind bestrebt, Verkauf zeitnah zum Abschluss zu führen
- Notartermin, bei welchem Herr Tierling (Alten- und Pflegeheim) sowie Jörg Mehler (Fa. Jörg Mehler V+V Esda) mit dem Eigentümer ROGO Kaufverträge abgeschlossen haben, hat am 28.04.2015 stattgefunden
- macht für Erwerber nur Sinn, wenn Gemeinde entsprechende Wegeparzellen veräußert, die teilweise bereits überbaut sind
- berichtet, dass Kaufvertrag „schwebend unwirksam“ abgeschlossen worden ist
- bekräftigt großes Interesse seitens der Gemeinde an Nachnutzung des Esda-Geländes
- informiert, dass abwassertechnische Dienstbarkeit bereits in Vertrag eingearbeitet ist
- Preis bei Grundstücksveräußerung orientiert sich an halbem Bodenrichtwert
- gibt Pressetermin bekannt: Montag 10.05.2015, 10:00 Uhr

Beschluss-Nr. 11-07/2015: Veräußerung von Grundbesitz (Nachgenehmigung)
Teilfläche aus Gemarkung Diedorf, Flur 22, Flurstück 65/0 (ehem. Esda-Gelände)
an Herrn Heiko Tierling

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**7. Beratung und Beschlussfassung: Veräußerung von Grundbesitz
 (Nachgenehmigung)
 Ortschaft Diedorf, Teilfläche ehemaliges Esda-Gelände an Herrn Jörg Mehler V+V Esda**

Beschluss-Nr. 12-07/2015: Veräußerung von Grundbesitz (Nachgenehmigung)
Teilfläche aus Gemarkung Diedorf, Flur 22, Flurstück 65/0 (ehem. Esda-Gelände)
an Herrn Jörg Mehler V+V Esda

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

8. Erneute Beratung des Antrages des Kirmesvereins Hildebrandshausen aus dem Jahr 2014

Bürgermeister:

- berichtet über Historie des Antrages – Befreiung betr. Härtefallregelung
- war 1. Fall dieser Art – hat darum Hauptausschuss in Entscheidung einbezogen
- Antrag ist seitens des Hauptausschusses seinerzeit abgelehnt worden
- informiert, dass Kirmesverein Zahlungsverpflichtung bisher nicht nachgekommen ist
- setzt Anwesende davon in Kenntnis, dass Nutzungsgebührenordnung auf Grund aufgetretener Schwachstellen momentan vom Ausschuss für Kultur, Jugend, Tourismus und Soziales überarbeitet wird
- möchte bei Hauptausschuss Votum zur weiteren Vorgehensweise der Verwaltung einholen: Rechnung zurückholen oder durchsetzen

Herr Uwe Metz, Herr Dr. Dieter Herold:

- äußern Unverständnis im Hinblick auf die relative kleine Summe; Aufzählung rechtfertigt Verlust nicht

Herr Steffen Oberthür (Vorsitzender Kirmesverein Hildebrandshausen):

- geht gemäß Benutzungsordnung von besonderer Härte aus (klare Definition)

Herr Holger Montag:

- sagt aus, dass Kirmesverein Hildebrandshausen eine Lücke in der Benutzungsordnung gefunden hat und diese zu ihrem Vorteil ausgenutzt hat – empfindet dies den anderen Vereinen gegenüber als unfair
- gibt den jährlichen Verlust des Kirmesvereins Faulungen mit 1.500 € an

Herr Steffen Oberthür:

- sieht große Ortschaften als begünstigt an
- Verein muss jetzt 3-faches an Mietkosten aufwenden
- fordert Unterstützung bei Brauchtums- und Traditionsfesten
- sagt aus, dass sich Verein auf Klage einlassen würden

Herr Uwe Metz:

- wirft Herrn Oberthür vor, die Benutzungsordnung selbst mit ausgearbeitet zu haben – er kennt die Schwachstellen und nutzt diese jetzt aus
- erinnert daran, dass Gebührensatzung im Gemeinderat einstimmig beschlossen worden ist

Bürgermeister:

- möchte als Bürgermeister keinen Verein verklagen und Kompromiss finden
- kann sich vorstellen, Miete zu erlassen bzw. zu mindern, Nebenkosten sind aber zu entrichten

Herr Steffen Oberthür:

- kann Angebot „Nebenkosten ja, Miete nein“ annehmen

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	4

Kompromiss wird akzeptiert

allgemeine Aussagen der Hauptausschussmitglieder:

- besonderes Augenmerk ist seitens des Ausschusses bei der Überarbeitung der Benutzungsordnung auf Härtefall- und Billigkeitsregelung zu legen
- klare Definition von „Kinderveranstaltungen“
- zeitnahe Umsetzung gefordert

9. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 20.05.2015

9.1. Eröffnung und Begrüßung

9.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

9.3. Beschlussfassung der Tagesordnung

9.4. Berichte der Ausschüsse

9.5. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage - Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 26.03.2015

9.6. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – 1. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Südeichsfeld vom 09.09.2014

Bürgermeister:

- legt dar, dass das Amtsblatt bisher als Einleger im Südeichsfeldboten lag; Nachteil hierbei sind Leerseiten, für die die gleichen Kosten anfallen wie bei bedruckten Seiten
- Ansinnen der Verwaltung ist es, aus Kosteneinsparungsgründen ein fortlaufendes Blatt herzustellen – diesbezüglich ist laut Kommunalaufsicht Änderung der Hauptsatzung unumgänglich
- informiert darüber, dass nächste Ausgabe (vorgezogen auf den 16.05.2015) nochmals Einleger hat, damit Beschlüsse und Haushaltssatzung rechtmäßig veröffentlicht sind

9.7. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Grundsatzbeschluss zur Erstellung einer Straßenausbaubeitragssatzung für die Gemeinde Südeichsfeld

Bürgermeister:

- wirbt für wiederkehrende Ausbausatzung
- möchte vor Formulierung der Beschlussvorlage Votum des Gemeinderates einholen

Herr Uwe Metz:

- fragt an, ob 3. Variante denkbar wäre: jeder Ort behält seine bisherige Satzung

Bürgermeister:

- weist nachdrücklich darauf hin, dass es sich bei der Beschlussvorlage um einen Vorschlag handelt, bei dem der Gemeinderat Änderungen vornehmen kann
- sieht bei Rückwirkung Unterschiede und damit Ungleichbehandlung

Herr Uwe Metz:

- räumt Verwaltung erheblichen Aufwand bei Umstellung auf eine Satzungsart ein

Herr Holger Montag:

- äußert Bedenken hinsichtlich der Gleichheit bei den verschiedenen Ortschaftsgrößen; denkt z.B. an Dorfstraße Katharinenberg

Herr Marcel Hohlbein:

- sieht einheitliche Lösung für alle in wiederkehrenden Beiträgen

Bürgermeister:

- Änderungen können von Fraktionen eingebracht werden
- spricht sich für Verrechnung mit bereits erbrachten Beiträgen sowie Schaffung von Abrechnungseinheiten zwischen und auch innerhalb der Ortschaften aus
- setzt sich Ziel, Inkrafttreten zum 01.12.2015, um Ausfall von Beiträgen zu umgehen

Herr Holger Montag:

- regt an, die Kommunalaufsicht im Vorfeld mit einzubeziehen

9.8. Vergabe Ausführung von Bauleistungen Ausbau der Johannes-, Antonie-, Wilhelm- und Goethestraße – 3. BA Goethestraße

Bürgermeister:

- berichtet über Submission vom 30.04.2015
- benennt als zuständiges Planungsbüro Rinne & Partner, Heiligenstadt
- führt aus, dass Baumaßnahme Goethestraße Heyerode zugunsten der Bildung der Landgemeinde um 3 Jahre verschoben worden ist (Planung 2012)
- Umsetzung jetzt erforderlich, da Baumaßnahmen im Wohnungsbaugesamt anlaufen; momentan Provisorium
- handelt sich um Gemeinschaftsmaßnahme (Wasser/Abwasser); d.h. der wirtschaftlich günstigste Bieter bekommt den Zuschlag
- legt dar, dass momentan Verhandlungen über Festpreis geführt werden, da ein „Ausreißer“ unter den Bietenden ist und die Gefahr von Nachträgen gegeben ist)
- rechnet mit Ergebnis der Auswertung im Laufe der Woche
- Maßnahme ist von Gemeinderat Heyerode bereits beplant und beschlossen

Hinweis:

- zur Anliegerversammlung ist der Bauausschuss mit zu laden

9.9. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Erschließungsvertrag Fa. Speed

Bürgermeister:

- informiert, dass sich Erschließungsvertrag derzeit in Ausarbeitung befindet und vorsorglich auf Tagesordnung gesetzt worden ist
- zusätzlich ist Satzungsbeschluss durch Gemeinderat zu fassen (Ergänzung der Tagesordnung)

9.10. Information Stand Antrag auf Aufnahme Dorferneuerung Südeichsfeld

Bürgermeister:

- berichtet, dass es noch keine Informationen gibt – Entscheidung sollte im April fallen

9.11. Anfragen aus dem Gemeinderat/Ortschaftsbürgermeister

9.12. Bürgeranfragen

9.13. Stand der Baumaßnahmen

9.14. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

9.15. Verschiedenes

85. Jahre Blasorchester Diedorf

- lädt Anwesende zu den Jubiläumsveranstaltungen am kommenden Wochenende ein
- Verleihung der Ehrenbürgerschaft für den musikalischen Leiter, Herrn Ernst Klinkhardt, geplant

Spielplatz Schierschwende

- lobt Aktion der FFW Schierschwende (Eigenleistung und 15 T€ Spenden)
- Einweihung am 10.05.2015

Spielplatz Diedorf

- wünscht sich ähnliche Aktion in Diedorf
- Reparatur der Spielgeräte nicht mehr möglich, muss über Umgestaltung nachgedacht werden
- richtet Bitte an Ortschaftsbürgermeister, entsprechende Initiative ins Leben zu rufen
- zeigt sich dahingehend irritiert, dass TÜV in Protokoll keine wesentlichen Beanstandungen festgehalten hat
- würde Gründung einer Interessengemeinschaft begrüßen; sagt in diesem Fall Unterstützung durch Gemeinde zu

Herr Manfred Röhrig:

- spricht sich für eventuelle Schließung aus, um Initiative zu erwecken

Sonstiges

Herr Frank Peterseim:

- gibt zur Kenntnis, dass **Info-Kanal Wendehausen** nicht funktioniert

Herr Gundolf Montag:

- fragt an, wann die **Schlaglöcher** in den Straßen geflickt werden

Bürgermeister:

- erläutert, dass die Haushaltsatzung 2015 am 16.05.2015 veröffentlicht wird und somit in Kraft tritt; ab diesem Termin kann Material gekauft werden
- gibt bezüglich der **Straßenbeleuchtung Katharinenberg** bekannt, dass Schaltung so nicht gewollt sei – Überprüfung erfolgt
- TEAG ist zur Schließung der Löcher (Masten) aufgefordert worden

Herr Roland Oberthür:

- gibt in diesem Zusammenhang zur Kenntnis, dass Betonmasten der alten Straßenbeleuchtung noch im Dorf abgelegt sind und entsorgt werden müssen

Herr Gundolf Montag:

- gibt bekannt, dass der **Boller** in Wendehausen an der Kirche umgefahren ist

gez. Andreas Henning
Bürgermeister

gez. Claudia Uthe
Protokollführerin